

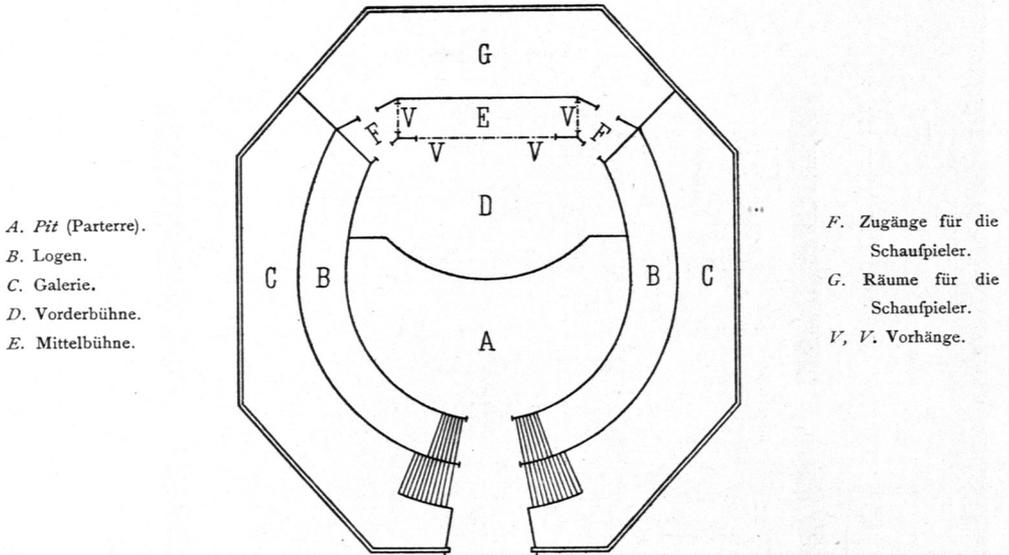
Drama gebräuchlich gewesenen naiven Form der Inszenierung zurückzukehren, die ohne den Versuch einer naturalistischen Täuschung in Bezug auf Lokalisierung der Handlung sich mit einer einfachen Andeutung begnüge.

Ein kurzer Blick auf die für die Bestrebungen als Vorbild dienende altenglische Bühne dürfte hier an feinem Platze sein¹⁶⁸⁾.

243.
Altes
Globe-Theater
Shakespeare's.

Der Grundriß des durch *Shakespeare* berühmten *Globe-Theaters* in London kann nach zahlreichen gleichzeitigen Aufzeichnungen und Andeutungen seinen allgemeinen Umrissen nach in der durch Fig. 215 dargestellten Form rekonstruiert werden. Die einzelnen Teile waren folgende: *A* das Parterre oder *Pit* (Grube), *B, B* die Logen, *C, C* die obere Galerie, *D* die Hauptbühne, *E* die Mittelbühne (darüber eine Loge), *F, F* die Eingänge für die Schauspieler, *G* die Räume für die Schauspieler und *V, V* der Vorhang vor der Mittelbühne.

Fig. 215.

Shakespeare's Globe-Theater¹⁶⁸⁾.

Ohne Zweifel hatte der Bühnenraum eine mit Tapeten oder Teppichen behängte unveränderliche Architektur; in der Mitte des Hintergrundes befand sich eine durch einen Vorhang zu schließende Mittelbühne, welche durch geringe Veränderungen, auch durch Öffnen oder Schließen des Vorhanges, der Phantasie des Zuschauers auf die einfachste und leichteste Art nachhalf. Ueber dieser Hinterbühne war noch eine Art von Loge hergestellt, welche zu den verschiedensten Augenblicken der Handlung zu verwerten war, so z. B. als Balkon der Julia, für einen Turm oder eine Stadtmauer etc. Ganz ohne jede dekorative Veränderungen sind die Aufführungen auf der altenglischen Bühne übrigens auch nicht zu denken, da sich sonst das Publikum die Situation doch nicht hätte klar machen können; nur bestanden diese Veränderungen in sehr einfachen Andeutungen.

244.
Shakespeare-
Bühne
in München.

v. Perfall teilte seine Ideen dem Maschinen-director *Lautenschläger* mit, welcher sie sogleich mit Eifer und großem Verständnisse aufnahm, so daß bald darauf der von ihm ausgearbeitete Entwurf vorgelegt werden konnte, aus welchem die jetzt am Hof- und Nationaltheater, sowie am Prinz Regenten-Theater in Gebrauch stehenden Einrichtungen hervorgegangen sind. Der Ausführung stellten sich umföweniger Schwierigkeiten in den Weg, als die Einrichtung irgendwelche einschneidende

¹⁶⁸⁾ Nach ebendaf.